

INHALT

Band III.2

Texte

Der Edelstein im Apfel	13
Justizmord in Dresden	16
Pariser Theater	22
Mein Weg zur Komödie	25
Pariser Anekdoten. Eine Entdeckung. Der Unentwegte. Hinter den Kulissen. Ruhm	28
Poirot spielt Theater	30
Bal Musette	33
Pariser Anekdoten. Politik	37
Saison in Nizza	37
Mord auf offener Straße	40
Ich und mein Auto	44
[Ohne Titel]	47
Flug nach Paris	49
Zirkus	53
Besuch bei Frédéric Lazard	58
Das französische Gesellschaftsstück	60
Prinzessinnen	64
Brief an Polgar	66
Lucienne gewinnt	67
Der anonyme Brief	70

Nächtliche Begegnung	73
Der Ozeanflieger landet	75
Begegnung mit Lindbergh	78
Die Statue	80
Oskar Fried dirigiert in der Pariser Oper	82
Maya	85
Joséphine tanzt	87
Das internationale Parlament der Schauspieler. Welttheater – ohne Deutschland	90
Hallo! Hier Innenministerium!	94
Wenn du in Deutschland ein Auto hast	96
Erinnerungen an Oxford	99
Atlantische Tage	104
Kurzer Entwurf	106
Verstaubte Liebe	108
Kurze Tragödie	111
Ertrinken verboten!	113
In den Hallen von Paris	117
Zwei Pariserinnen entdecken Berlin	119
Die große Parade	123
Der mißhandelte Schriftsteller	125
Die vergessene Schlacht	127
Lucienne und der Heilige	130
Wir ersticken im Geld	132

Der Pelz	134
[Ohne Titel]	136
Das Vorbild der Komödie	137
Ernüchterung	139
Premiere in London. Abenteuer eines Autors	142
Pariser Uraufführung	144
Auf dem Polizeibureau	146
Verbrechen aus Leidenschaft	149
Wie machen wir uns das Leben leichter? Der törichte Smoking	151
Ein Deutscher spricht im Pariser Rundfunk	152
»In meinem Herzen lebt die Demokratie... und Lulu...«. Deutsche Wähler, so humorvoll geht es in einer französischen Wahlversammlung zu! Man spielt Politik	153
Der Schauspieler, der Boxer spielen wollte. Die Bombenrolle	155
Königinnen	157
Ein Hund spielt Theater	160
Orangenblüte	162
Hier herrscht Ellbogenfreiheit. Negerball in Paris	165
2 x Köln + 5 x Hamburg x 10 x Leipzig. Piccadilly-Zirkus	168
Mimi Pinson ist längst begraben... Montmartre-Romantik	171
Vinzenz und ich. Imaginäres Erlebnis	174

Miß Siam	172
Riebeck fährt ins Gebirge	179
Wie wird man berühmt?	182
Paris liest Gedichte	184
So ist Berlin! Tageskino	186
Das Polizeirevier bestreitet, daß ich existiere. Erlebnis mit einer Behörde	188
Vorsicht! Schlägt und beißt!	192
Nachtprobe bei Charell	193
Beim Theater kommt immer alles anders... Premiere	196
Der Volksheld	198
Francis	200
Jede Geduld hat Grenzen... »Kellner! Zahlen!«	203
Nochmals die Kellner. Ein versöhnlicher Ausklang ...	206
Das Haus, das die Dichtung erbaute. Pariser Geschichte	207
Opium	209
Gespenster hinter Glas	212
Mörder unter sich	214
Sonne über Nizza	218
Vor 150 Jahren – genau wie heute... ..	220
Das Pensionat der Affen	223
Im Palais de Justice	226

Die Küche des Parfüms	228
»Schade, daß du so ungebildet bist...!«	230
Maud	232
Alte Jugend	234
In den Arkaden der Champs Elysées. Mondäner Nachmittag	237
Das Lärmzeitalter	239
Die Kinder der Elsa Brändström	242
Denen, die es zuerst gewagt haben. Der weiße Vogel	245
Begegnung mit dem Tode	247
Die Armee hinter Stacheldraht	250
Paris lacht	252
Wandlungen	253
Wieviel Hüte darf eine Frau haben?	256
Was wird in Paris gespielt?	258
Kleiner Kriminalroman	260
Aurelias Abenteuer	262
Torrès spricht	264
Der Nachfolger Courtelines. Georges de la Fouchardiére	266
Bockbierfest in Neukölln. Ein Ochse wird gebraten ...	269
[Ohne Titel]	271
Der Strick des Erhängten	274

Von der Wiege bis zum Grabe. Wie ein Stück geschrieben – und wie es aufgeführt wird	276
Begegnungen mit Greta Garbo	279
Kulicke und Durand	282
Vierzig Minuten nach dem Tode	283
Die Gespenster tanzen	286
Wir machen eine afrikanische Reise. Ein Berliner Dramatiker erzählt uns, was er dabei sah	288
Anhang	
Editorische Notiz	295
Nachweise	297
Nachwort	315
Personenregister	333